

# RS Vwgh 1993/11/29 93/12/0291

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.11.1993

## **Index**

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

## **Norm**

BDG 1979 §10 Abs4 Z4;

## **Beachte**

Serie (erledigt im gleichen Sinn):93/12/0290 E 29. November 1993

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 81/12/0014 E 1. März 1982 VwSlg 10666 A/1982 RS 1

## **Stammrechtssatz**

Ein "pflichtwidriges Verhalten" gemäß § 10 Abs 4 Z 4 BDG kann durch eine einmalige Handlung des Beamten verwirklicht werden. Weder aus dem betreffenden Gesetzestext noch aus der sprachlichen Bedeutung des Wortes "Verhalten" ergibt sich, dass dasselbe nur auf zeitlich andauernde oder wiederkehrende Handlungen anzuwenden ist. Auch eine einmalige Tat eines Beamten kann derart schwerwiegend sein, dass durch sie der Kündigungsgrund des § 10 Abs 4 Z 4 BDG verwirklicht wird.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1993:1993120291.X01

## **Im RIS seit**

05.04.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

26.08.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>